



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



UNIVERSITY OF LUXEMBOURG
Luxembourg Centre for
Educational Testing (LUCET)



ÉpStan 2024-2025

Durchführung des Schülerfragebogens

Zyklus 4.1

Bitte **keine Kopien** dieses Heftes anfertigen und **sämtliches Material und Dokumente** **zurücksenden** – dieses Heft ist ausschließlich im Rahmen der *Épreuves Standardisées* zu benutzen.

Sehr geehrte Lehrer*innen,

vielen Dank für Ihre Unterstützung bei den diesjährigen *Épreuves Standardisées* (ÉpStan).

Bitte lesen Sie sich das vorliegende Manual zur Durchführung des Schülerfragebogens ¹ aufmerksam durch, bevor Sie den Fragebogen in Ihrer Klasse durchführen. Auf der rechten Seite dieses Manuals finden Sie genau dieselben Informationen, welche auch die Schüler*innen in ihrem Fragebogen vorfinden. Auf der linken Seite finden Sie detaillierte Hinweise zur Durchführung, standardisierte Übersetzungen der Fragen (auf Luxemburgisch und Französisch) sowie interessante Zusatzinformationen. Die Schülerfragebögen enthalten die besagten Hinweise, Übersetzungen und Zusatzinformationen natürlich nicht.

Bitte führen Sie den Fragebogen genauso durch wie angegeben, um eine bestmögliche Standardisierung zu gewährleisten. Sollten Sie Fragen zur Durchführung des Fragebogens haben, die in diesem Dokument nicht beantwortet werden, können Sie uns unter dieser Telefonnummer **46 66 44 9777** oder über die E-Mail-Adresse info@epstan.lu erreichen.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit besten Grüßen

Das ÉpStan-Team, Universität Luxemburg

¹ Bei zusammengesetzten Substantiven wird zur besseren Lesbarkeit nur das generische Maskulinum verwendet. Natürlich sind die Codes, Fragebögen, Ergebnisse, etc. aller Schüler*innen gemeint.

Allgemeine Instruktionen zur Durchführung

Die Schüler*innen können den Fragebogen an einem beliebigen Tag zwischen dem 06. November und 28. November 2024 ausfüllen. Die Bearbeitung dauert nach unseren Erfahrungen circa 50 Minuten. Sie können den Fragebogen auch direkt nach der Bearbeitung eines Testhefts mit Ihren Schüler*innen durchführen. Bitte gewähren Sie Ihren Schüler*innen in diesem Fall eine kurze Pause von 5 bis 10 Minuten, bevor Sie mit dem Fragebogen beginnen. Es ist auch weiterhin möglich, die Bearbeitung des Schülerfragebogens auf zwei Tage aufzuteilen. In diesem Fall empfehlen wir, den Fragebogen bis einschließlich der sechsten Seite („In welchen Jahrgangsstufen hast du luxemburgische Schulen besucht?“) am ersten Tag zu bearbeiten und dann den zweiten Teil des Fragebogens auf den nächsten Tag zu legen.

Für die Durchführung benötigen Sie:

- Die **Klassenliste**, die Sie vom*von der ÉpStan-Koordinator*in erhalten haben
- Die **Lehrerversion des Fragebogens** (dieses Manual)
- Die **Schülerfragebögen**

Bitte gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Weisen Sie die Schüler*innen darauf hin, erst zu beginnen, wenn sie dazu aufgefordert werden.
2. Teilen Sie die Schülerfragebögen aus. **Stellen Sie bitte sicher, dass jede*r Schüler*in den Schülerfragebogen erhält, der für ihn*sie in der Klassenliste vorgesehen ist.** Falls Sie die Schülerfragebögen **falsch ausgeteilt** haben, ist die **Durchführung zu wiederholen**, da eine fehlerhafte Zuordnung die Ergebnisse verzerren könnte. Wenden Sie sich bitte in diesem Fall an das ÉpStan-Team (info@epstan.lu, 46 66 44 9777), um neue Schülerfragebögen anzufordern.
3. Vergewissern Sie sich, dass jede*r Schüler*in einen Bleistift oder (vorzugsweise) einen dunklen Kugelschreiber bereithält.
4. Lesen Sie, dieser Lehrerversion folgend, alle Anweisungen und Fragen auf **Luxemburgisch** vor und klären Sie eventuelle Verständnisschwierigkeiten. Wenn Sie eine französische Übersetzung der Fragen vorlesen möchten, verwenden Sie bitte nur die in dieser Lehrerversion abgedruckte Übersetzung.
5. Wenn alle Kinder fertig sind, sammeln Sie die Fragebögen wieder ein. Im Gegensatz zu den Testheften müssen die Fragebögen weder von Ihnen ausgewertet noch kodiert werden.

Die einzelnen Durchführungsschritte

Hinweise zur Durchführung

Lesen Sie bitte den folgenden Einleitungstext auf Luxemburgisch laut vor:

Léiwe Schüler, léif Schülerin,

Merci, dass du bei dësem Froebou matméchs. Op den nächste Säite kommen eng Rei Froen iwwert dech, deng Schoul an deng Famill.

Fir op d'Froen ze äntwere méchs du e Kräiz an d'Këschtche mat der passender Äntwert.

Benotz dofir e Bläistëft oder en donkele Stëft.

Bei deene meeschte Froe gëtt et keng richteg oder falsch Äntwert, du solls ukräize wat's du denks. Mir liesen elo di Froen zesummen duerch. Duerno solls du éierlech op d'Froen äntweren.

Probéier w.e.g. all Fro ze beäntweren, och wann's du fënns dass verschiddener sech ganz ähnlech sinn.

Villmools Merci!

Standardisierte Übersetzungen

Chère élève, cher élève,

Merci de participer à ce questionnaire. Sur les pages suivantes, tu trouveras un certain nombre de questions qui te concernent toi, ton école et ta famille.

Des choix de réponses sont donnés pour chaque question. Pour répondre à la question, il te suffit de cocher la case correspondante.

Utilise un crayon ou un stylo foncé pour cocher les cases.

Pour la plupart des questions de ce questionnaire, il n'y a pas de bonnes ou de mauvaises réponses ; c'est plutôt ton opinion qui nous intéresse.

Lis attentivement les questions avec ton enseignant(e) avant d'y répondre honnêtement et selon ton opinion.

Essaie de répondre à toutes les questions, même si tu penses que certaines sont très similaires.

Merci beaucoup !



9486287486

*Achtung: Bitte für jede*n Schüler*in dieselbe
Nummer verwenden wie bei den Test-Booklets
(entsprechend der Klassenliste)!*

99999



Liebe Schülerin, lieber Schüler,

vielen Dank, dass du an diesem Fragebogen teilnimmst. Auf den folgenden Seiten findest du eine Reihe von Fragen, die dich, deine Schule und deine Familie betreffen.

Bei allen Fragen sind Antworten vorgegeben. Du beantwortest die Frage, indem du einfach ein Kreuz in das entsprechende Kästchen setzt.

Benutze zum Ankreuzen einen Bleistift oder einen dunklen Kugelschreiber.

Bei fast allen Fragen in diesem Fragebogen gibt es keine richtigen oder falschen Antworten; vielmehr kommt es darauf an, was du denkst.

Lies die Fragen zusammen mit deiner Lehrerin oder deinem Lehrer sorgfältig durch. Antworte dann bitte ehrlich und so wie es deiner Meinung entspricht.

Versuche bitte alle Fragen zu beantworten, auch wenn du findest, dass sich einige sehr ähneln.

Vielen Dank!



SF G5 - 1



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, anhand eines Beispiels zu verstehen, wie man auf den folgenden Seiten die Fragen beantworten kann.

Lesen Sie bitte die Beispielfrage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Formulieren Sie (zusammen mit der Klasse) die Bedeutung der einzelnen Antwortoptionen (analog zum umrahmten Text) explizit aus. Lesen Sie die Beispielfrage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen die für sie passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie bei Fragen von diesem Typ **nur ein einziges Kreuz** machen dürfen. Falls die Schüler*innen dennoch irrtümlicherweise mehr als ein Kreuz machen sollten, müssen sie unbedingt ihre endgültige Antwort durch Umkreisen eindeutig markieren.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

Quelle glace préfères-tu ?

1. « Je préfère la glace à la vanille. »
2. « Je préfère la glace au citron. »
3. « Je préfère la glace au chocolat. »
4. « Je préfère la glace à la fraise. »

Wéi eng Glace hues du am léifsten?

1. „Ech hu Vanillsglace am léifsten.“
2. „Ech hunn Zitrouneglace am léifsten.“
3. „Ech hu Schockelasglace am léifsten.“
4. „Ech hunn Äerdbiersglace am léifsten.“

Zusatzinformationen

Da es sich hierbei um ein Beispiel handelt, wird dieses nicht ausgewertet.

Beispiel: Welches Eis magst du am liebsten?



1. Vanille
2. Zitrone
3. Schokolade
4. Erdbeere

1. „Ich mag am liebsten Vanilleeis.“
2. „Ich mag am liebsten Zitroneneis.“
3. „Ich mag am liebsten Schokoladeneis.“
4. „Ich mag am liebsten Erdbeereis.“

Kreuze an, was passt.

Achtung! So und nicht so .



Achtung! Nur 1 Kreuz machen.

Achtung! Wenn du dich irrst und mehr als 1 Kreuz machst, dann umkreise das richtige Kreuz so:



Hinweise zur Durchführung

Lesen Sie bitte die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Lesen Sie die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie **nur ein einziges Kreuz** machen dürfen.

Falls zum Zeitpunkt der Testung ein*e Schüler*in **durch eine Verletzung** nicht die dominante Hand zum Schreiben nutzen kann, dann bitten Sie den*die Schüler*in dennoch die dominante Hand zu markieren. Wenn beispielsweise ein rechtshändiges Kind zum Zeitpunkt der ÉpStan die rechte Hand gebrochen hat und derzeit mit der linken Hand schreibt, sollte es im Fragebogen dennoch die rechte Hand ankreuzen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

Es-tu un garçon ou une fille ?

Bass du ee Jong oder ee Meedchen?

Avec quelle main écris-tu normalement ?
(main gauche, main droite, avec les 2 mains
en alternance)

Mat wéi enger Hand schreifs du meeschens?
(lénks Hand, riets Hand, ofwiesselnd mat
deenen zwou Hänn)

Zusatzinformationen

Die Schüler*innen können auch nichts ankreuzen, also die Frage nach dem **Geschlecht** überspringen, wenn sie sich nicht als Junge oder Mädchen identifizieren.

Bist du ein Junge oder ein Mädchen?

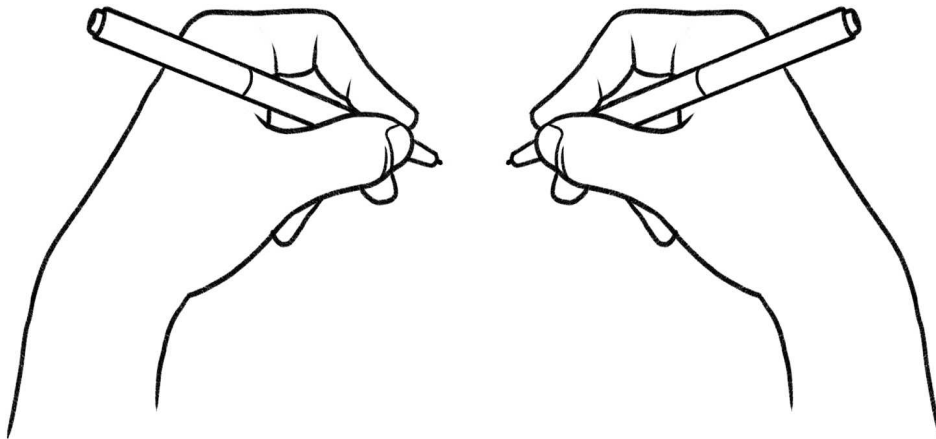
1. Junge



2. Mädchen



Mit welcher Hand schreibst du meistens?



linke Hand

rechte Hand

mit beiden Händen abwechselnd

Hinweise zur Durchführung

Lesen Sie bitte die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Lesen Sie die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie **nur ein einziges Kreuz** machen dürfen.

Falls Schüler*innen **keinen Vater oder keine Mutter** haben, sollen sie die Fragen für die Personen beantworten, die wie Mutter und Vater für sie sind (z. B. Vormund, Stiefeltern oder Pflegeeltern), falls eine solche Person existiert.

Falls Schüler*innen **in mehr als einer Familie** leben, sollen sie die Fragen für die Personen (z.B. Eltern, Pflegeeltern, Vormund) beantworten, mit denen sie die meiste Zeit verbringen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

Dans quelle langue parles-tu le plus souvent à ta mère ?

Wéi eng Sprooch schwätz du meeschtens mat denger Mamm?

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Antwortoptionen ist in keiner Weise als eine politische Aussage und/oder Wertschätzung zu verstehen. Um den Fragebogen übersichtlich zu halten, wurde sich auf die Sprachen (bzw. Sprachfamilien) beschränkt, welche am häufigsten in der Schülerpopulation Luxemburgs vorzufinden sind. Die südslawischen Sprachen wurden gruppiert, weil jede einzelne dieser Sprachen nur einen sehr kleinen Teil der Schülerpopulation ausmacht, diese aber zusammengefasst als Sprachfamilie statistisch signifikante Aussagen zulassen.

Welche Sprache sprichst du am häufigsten mit deiner Mutter?



1. Luxemburgisch
2. Portugiesisch
3. Französisch
4. Italienisch
5. Spanisch
6. Deutsch
7. Bosnisch/ Kroatisch/ Serbisch/ Montenegrinisch/Mazedonisch
8. Englisch
9. eine andere Sprache
10. Antwort nicht möglich

Achtung! Nur 1 Kreuz machen

Hinweise zur Durchführung

Lesen Sie bitte die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Lesen Sie die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie **nur ein einziges Kreuz** machen dürfen.

Falls Schüler*innen **keinen Vater oder keine Mutter** haben, sollen sie die Fragen für die Personen beantworten, die wie Mutter und Vater für sie sind (z. B. Vormund, Stiefeltern oder Pflegeeltern), falls eine solche Person existiert.

Falls Schüler*innen **in mehr als einer Familie** leben, sollen sie die Fragen für die Personen (z.B. Eltern, Pflegeeltern, Vormund) beantworten, mit denen sie die meiste Zeit verbringen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

Dans quelle langue parles-tu le plus souvent à ton père ?

Wéi eng Sprooch schwätzt du meeschtens mat dengem Papp?

Zusatzinformationen

Die Auswahl der Antwortoptionen ist in keiner Weise als eine politische Aussage und/oder Wertschätzung zu verstehen. Um den Fragebogen übersichtlich zu halten, wurde sich auf die Sprachen (bzw. Sprachfamilien) beschränkt, welche am häufigsten in der Schülerpopulation Luxemburgs vorzufinden sind. Die südslawischen Sprachen wurden gruppiert, weil jede einzelne dieser Sprachen nur einen sehr kleinen Teil der Schülerpopulation ausmacht, diese aber zusammengefasst als Sprachfamilie statistisch signifikante Aussagen zulassen.

Welche Sprache sprichst du am häufigsten mit deinem Vater?



1. Luxemburgisch
2. Portugiesisch
3. Französisch
4. Italienisch
5. Spanisch
6. Deutsch
7. Bosnisch/ Kroatisch/ Serbisch/ Montenegrinisch/Mazedonisch
8. Englisch
9. eine andere Sprache
10. Antwort nicht möglich

Achtung! Nur 1 Kreuz machen

Hinweise zur Durchführung

Lesen Sie bitte die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Lesen Sie die Frage und die Antwortoptionen (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie **nur ein einziges Kreuz** machen dürfen.

Unter dem Begriff „*Luxemburgische Schule*“ sind **alle öffentlichen Schulen und staatlich subventionierten Privatschulen zu verstehen, die dem nationalen Lehrplan des Bildungsministeriums folgen**. Internationale Öffentliche Schulen, die einem internationalen Lehrplan (z.B. dem europäischen Lehrplan) folgen, sind nicht als luxemburgische Schulen zu verstehen.

Falls ein*e Schüler*in weder in Luxemburg noch im Ausland im „*Précoce*“ war, dann soll er*sie in dieser Zeile einfach kein Kreuz machen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

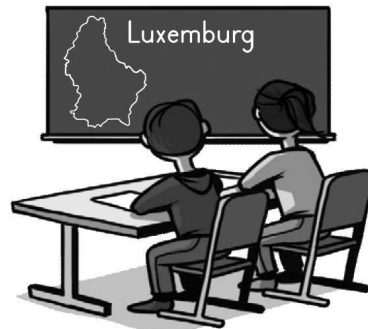
Quelle(s) classe(s) as-tu fréquentée(s) à l'école luxembourgeoise ?

A wéi enge Schouljore waars du an enger lëtzebuergescher Schoul?

Zusatzinformationen

/

In welchen Jahrgangsstufen hast du luxemburgische Schulen besucht?



	luxemburgische Schule	keine luxemburgische Schule
Cycle 1		
1. Précoce	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Cycle 1.1 (1. Jahr Préscolaire)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Cycle 1.2 (2. Jahr Préscolaire)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cycle 2		
4. Cycle 2.1 (1. Schuljahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Cycle 2.2 (2. Schuljahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cycle 3		
6. Cycle 3.1 (3. Schuljahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Cycle 3.2 (4. Schuljahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Achtung! In jeder Zeile nur 1 Kreuz machen

Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, anhand eines Beispiels zu verstehen, wie man auf den folgenden Seiten die Fragen beantworten kann.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Lesen Sie bitte die Beispielaussage auf Luxemburgisch laut vor. Formulieren Sie (zusammen mit der Klasse) die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ (analog zum umrahmten Text) explizit aus. Das Schauspielen des Kopfschüttelns und Kopfnickens kann zum besseren Verständnis beitragen. Lesen Sie die Beispielaussage ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die für sie passende Antwort währenddessen anzukreuzen. Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie bei Fragen von diesem Typ **nur ein einziges Kreuz pro Zeile/Aussage** machen dürfen. Falls die Schüler*innen dennoch irrtümlicherweise mehr als ein Kreuz machen sollten, müssen sie unbedingt ihre endgültige Antwort durch Umkreisen eindeutig markieren.

Lesen Sie bitte nach der obigen Erklärung jede Aussage (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) laut vor. Erklären Sie bei **Aussage 1**, dass diese Schülerantwort „JA! Ich mag Eis!“ bedeutet. Erklären Sie, dass hier korrekt geantwortet wurde, da die Zeile nur ein einziges Kreuz enthält. Erklären Sie bei **Aussage 2**, dass diese Schülerantwort ebenfalls „JA! Ich mag Eis!“ bedeutet. Erklären Sie, dass hier ebenfalls korrekt geantwortet wurde; obwohl die Zeile mehr als ein Kreuz enthält (weil sich die*der Schüler*in beim Ankreuzen geirrt hat), wurde das endgültige Kreuz durch Umkreisen eindeutig hervorgehoben. Erklären Sie schließlich bei **Aussage 3**, dass diese Schülerantwort keine eindeutige Antwort enthält. Erklären Sie, dass hier nicht korrekt geantwortet wurde, da die Zeile mehr als ein Kreuz enthält und kein Kreuz durch Umkreisen hervorgehoben wurde. Vergewissern Sie sich abschließend, dass alle Schüler*innen verstanden haben, dass sie auf keinen Fall wie bei Aussage 3 antworten sollen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus.

Standardisierte Übersetzungen

J'aime la glace.	Ech hu Glace gär.
1. « NON ! Je n'aime pas la glace ! »	1. „NEE! Ech hu Glace net gär!“
2. « Non, la glace, je ne l'aime que parfois. » « Non, je crois que je n'aime pas la glace. »	2. „Nee, ech hu Glace nëmmen heiansdo gär.“ „Nee, ech mengen ech hu Glace net gär.“
3. « Oui, la plupart du temps, j'aime la glace. » « Oui, je crois que j'aime la glace. »	3. „Jo, meeschtens hunn ech Glace gär.“ „Jo, ech mengen ech hu Glace gär.“
4. « OUI ! J'aime la glace ! »	4. „JO! Ech hu Glace gär!“

Zusatzinformationen

Da es sich hierbei um ein Beispiel handelt, wird dieses nicht ausgewertet.

Beispiel: Eis



Ich mag Eis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

- | | | |
|----|--|---|
| 1. | | „NEIN! Ich mag kein Eis!“ |
| 2. | | „Nein, ich mag nur manchmal Eis.“
„Nein, ich glaube ich mag kein Eis.“ |
| 3. | | „Ja, ich mag meistens Eis.“
„Ja, ich glaube ich mag Eis.“ |
| 4. | | „JA! Ich mag Eis!“ |



1. Ich mag Eis.	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Ich mag Eis.	✓	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Ich mag Eis.	✗	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zum Fach Mathematik** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Lesen Sie bitte jede Aussage (inklusive der Durchnummerierung zur besseren Orientierung) auf Luxemburgisch laut vor. Lesen Sie jede Aussage (inklusive der Durchnummerierung) ein weiteres Mal laut vor und bitten Sie die Schüler*innen, die für sie passende Antwort währenddessen anzukreuzen.

Weisen Sie die Schüler*innen dabei explizit darauf hin, dass sie **nur ein einziges Kreuz** pro Zeile/Aussage machen dürfen.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

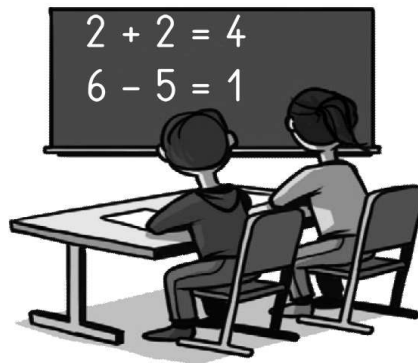
- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1. Je suis bon(ne) en mathématiques. | 1. Ech si gutt an der Mathé. |
| 2. Je m'intéresse aux mathématiques. | 2. Ech interesséiere mech fir d'Mathé. |
| 3. Les mathématiques me plaisent. | 3. D'Mathé mécht mir Spaass. |
| 4. J'ai peur des mathématiques. | 4. Ech hunn Angscht virun der Mathé. |
| 5. En mathématiques, j'apprends vite. | 5. An der Mathé léieren ech séier. |

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1 und 5 erfassen das Selbstkonzept im Fach Mathematik. Die Aussagen 2 und 3 erfassen das Interesse am Fach Mathematik. Aussage 4 erfasst die Angst im Fach Mathematik.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Mathematik



1. Ich bin gut im Fach Mathematik.

2. Ich interessiere mich für das Fach Mathematik.

3. Das Fach Mathematik macht mir Spaß.

4. Ich habe Angst vor dem Fach Mathematik.

5. Im Fach Mathematik lerne ich schnell.



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zum Fach Deutsch** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

1. Je suis bon(ne) en allemand.

2. Je m'intéresse à l'allemand.

3. L'allemand me plaît.

4. J'ai peur de l'allemand.

5. En allemand, j'apprends vite.

6. J'aime lire en allemand.

1. Ech si gutt am Däitschen.

2. Ech intresséiere mech fir d'Däitsch.

3. D'Däitsch mécht mir Spaass.

4. Ech hunn Angscht virum Däitschen.

5. Am Däitsche léieren ech séier.

6. Ech lise gär op Däitsch.

Zusatzinformationen


Die Aussagen 1 und 5 erfassen das Selbstkonzept im Fach Deutsch. Aussage 2 und 3 erfassen das Interesse am Fach Deutsch. Aussage 4 erfasst die Angst im Fach Deutsch und Aussage 6 erfasst das Leseinteresse auf Deutsch.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Deutsch



1. Ich bin gut im Fach Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ich interessiere mich für das Fach Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Das Fach Deutsch macht mir Spaß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ich habe Angst vor dem Fach Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Im Fach Deutsch lerne ich schnell.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ich lese gerne auf Deutsch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zum Fach Französisch** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

1. Je suis bon(ne) en français.

2. Je m'intéresse au français.

3. Le français me plaît.

4. J'ai peur du français.

5. En français, j'apprends vite.

6. J'aime lire en français.

1. Ech si gutt am Franséischen.

2. Ech intresséiere mech fir d'Franséisch.

3. D' Franséisch mécht mir Spaass.

4. Ech hunn Angscht virum Franséischen.

5. Am Franséische léieren ech séier.

6. Ech liese gär op Franséisch.

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1 und 5 erfassen das Selbstkonzept im Fach Französisch. Aussage 2 und 3 erfassen das Interesse am Fach Französisch. Aussage 4 erfasst die Angst im Fach Französisch und Aussage 6 erfasst das Leseinteresse auf Französisch.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Französisch



1. Ich bin gut im Fach Französisch.

2. Ich interessiere mich für das Fach Französisch.

3. Das Fach Französisch macht mir Spaß.

4. Ich habe Angst vor dem Fach Französisch.

5. Im Fach Französisch lerne ich schnell.

6. Ich lese gerne auf Französisch.



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zu allen Schulfächern** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

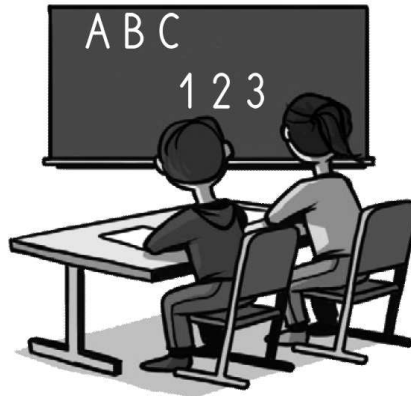
1. Je suis bon(ne) dans la plupart des branches scolaires.	1. Ech si gutt an de meeschte Schoulfächer.
2. Je m'intéresse à la plupart des branches scolaires.	2. Ech intresséiere mech fir di meeschte Schoulfächer.
3. La plupart des branches scolaires me plaisent.	3. Di meeschte Schoulfächer maache mir Spaass.
4. J'ai peur de la plupart des branches scolaires.	4. Ech hunn Angscht virun de meeschte Schoulfächer.
5. Dans la plupart des branches scolaires, j'apprends vite.	5. An de meeschte Schoulfächer léieren ech séier.
6. J'arrive à faire des exercices très difficiles.	6. Ech kann och ganz schwéier Aufgabe léisen.
7. Je suis un(e) bon(ne) élève.	7. Ech sinn eng gutt Schülerin/e gudde Schüler.
8. A l'école, beaucoup de choses sont trop difficiles pour moi.	8. An der Schoul ass villes ze schwéier fir mech.

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1, 5, 6, 7 und 8 erfassen das generelle schulische Selbstkonzept. Die Aussagen 2 und 3 erfassen das generelle schulische Interesse. Aussage 4 erfasst die generelle schulische Angst.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Alle Schulfächer



1. Ich bin gut in den meisten Schulfächern.

2. Ich interessiere mich für die meisten Schulfächer.

3. Die meisten Schulfächer machen mir Spaß.

4. Ich habe Angst vor den meisten Schulfächern.

5. In den meisten Schulfächern lerne ich schnell.

6. Ich kann auch sehr schwierige Aufgaben lösen.

7. Ich bin ein guter Schüler / eine gute Schülerin.

8. In der Schule ist mir vieles zu schwierig.



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zu ihrer Schule und Klasse** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

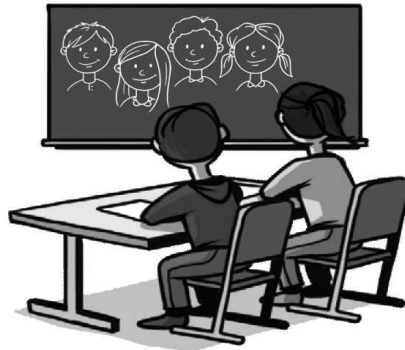
1. J'aime bien aller à l'école.	1. Ech gi gär an d'Schoul.
2. L'école est amusante.	2. D'Schoul mécht Spaass.
3. Je suis joyeux(se) lorsque je suis à l'école.	3. Ech si frou wann ech an der Schoul sinn.
4. Dans ma classe, nous nous entraïdons.	4. A menger Klass hëllef mir een deem aneren.
5. Dans ma classe, tout le monde s'entend bien.	5. A menger Klass gi mer gutt mateneen eens.
6. Dans ma classe, les enseignant(e)s me donnent une aide supplémentaire lorsque j'en ai besoin.	6. A menger Klass hëllef de Schoulmeeschter/ d'Joffer mir wann ech hie/si brauch.
7. Dans ma classe, nous perturbons parfois intentionnellement le cours.	7. A menger Klass stéiere mir heiansdo express den Unterrecht.
8. Dans ma classe, tout le monde est solidaire.	8. A menger Klass hale mir alleguer zesummen.

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1, 2 und 3 erfassen die Schuleinstellung bzw. die Schulzufriedenheit. Die Aussagen 4, 5 und 8 erfassen das Klassenklima. Aussage 6 erfasst die Lehrer-Schüler-Beziehung in der Klasse und Aussage 7 erfasst die Störneigung in der Klasse.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Meine Schule und meine Klasse - Seite 1



1. Ich gehe gerne zur Schule.

2. Schule macht Spaß.

3. Ich bin fröhlich, wenn ich in der Schule bin.

4. In meiner Klasse helfen wir uns gegenseitig.

5. In meiner Klasse verstehen wir uns gut.

6. In meiner Klasse bekomme ich zusätzliche Hilfe von meinen Lehrern, wenn ich sie brauche.

7. In meiner Klasse stören wir manchmal absichtlich den Unterricht.

8. In meiner Klasse halten wir alle zusammen.



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zu ihrer Schule und Klasse** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

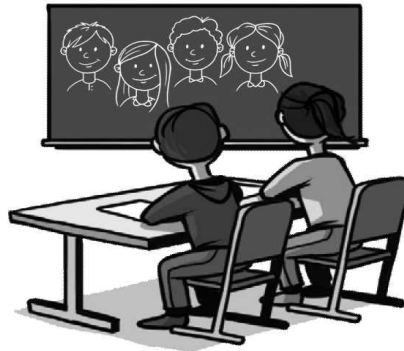
1. J'ai beaucoup d'ami(e)s dans ma classe.	1. Ech hu ganz vill Frëndinnen a Frënn a menger Klass.
2. Je n'ai pas envie d'aller à l'école.	2. Ech hu keng Loscht, an d'Schoul ze goen.
3. Je m'entends très bien avec les autres élèves de ma classe.	3. Ech versti mech ganz gutt mat de Schülerinnen a Schüler aus menger Klass.
4. L'école me plaît.	4. Mir gefällt et an der Schoul.
5. Je me sens seul(e) dans ma classe.	5. A menger Klass fillen ech mech eleng.
6. J'ai de très bonnes relations avec les autres élèves.	6. Ech verdroe mech gutt mat deenen anere Schülerinnen a Schüler.

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1, 3, 5 und 6 erfassen das Klassenklima. Die Aussagen 2 und 4 erfassen die Schuleinstellung bzw. die Schulzufriedenheit.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Meine Schule und meine Klasse - Seite 2



1. Ich habe sehr viele Freundinnen und Freunde in meiner Klasse.

2. Ich habe keine Lust, in die Schule zu gehen.

3. Ich komme mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern sehr gut aus.

4. Mir gefällt es in der Schule.

5. In meiner Klasse fühle ich mich allein.

6. Mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern vertrage ich mich sehr gut.



Hinweise zur Durchführung

Erklären Sie bitte den Schüler*innen, dass es auf dieser Seite darum geht, **Aussagen zum Denken und Arbeiten** zu bewerten.

Weisen Sie explizit darauf hin, dass es bei diesem Typ Frage **grundsätzlich weder richtige noch falsche Antworten** gibt. Jede*r soll ehrlich antworten, was er*sie denkt bzw. fühlt.

Weichen Sie bei Verständnisschwierigkeiten auf die französische Übersetzung aus und/oder formulieren Sie die Bedeutung der einzelnen „Schüttelköpfe“ im Kontext jeder Aussage (analog zum Eis-Beispiel) explizit aus. Antworten Sie keinesfalls an Stelle der Schüler*innen.

Standardisierte Übersetzungen

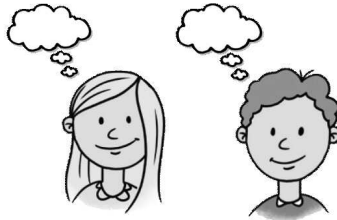
1. Réfléchir m’amuse.	1. Iwwerleeë mécht mir Spaass.
2. Je suis curieux(se).	2. Ech si virwëtzig.
3. Je suis appliqué(e).	3. Ech si fläisseg.
4. J’adore réfléchir.	4. Ech iwwerleeë ganz gär.
5. Je travaille de manière soignée.	5. Ech schaffen uerdentlech.
6. J’aime faire de nouvelles expériences.	6. Ech erliewe gär nei Saachen.
7. Je fais tous mes devoirs.	7. Ech maachen all meng Aufgaben.
8. À l’école, je suis content(e) quand je dois faire des exercices qui me demandent de beaucoup réfléchir.	8. Wann ech an der Schoul Aufgabe fir ze iwwerleeë kréien, da freeën ech mech.
9. J’aime résoudre des problèmes qui me demandent de beaucoup réfléchir.	9. Ech léise gär Aufgabe bei deenen ee richtig iwwerleeë muss.
10. J’aime les situations dans lesquelles il faut réfléchir beaucoup.	10. Ech hu gär Situatiounen an deenen ech richtig iwwerleeë muss.

Zusatzinformationen

Die Aussagen 1, 4, 8, 9 und 10 erfassen das Kognitionsbedürfnis (*Need for Cognition*). Die Aussagen 2 und 6 erfassen die Persönlichkeitsdimension „Offenheit“. Die Aussagen 3, 5 und 7 erfassen die Persönlichkeitsdimension „Gewissenhaftigkeit“.

Alle Aussagen/Skalen stammen aus international validierten Instrumenten (oder sind Abwandlungen dieser). Die Schülerantworten werden nicht auf der Individualebene zurückgemeldet und grundsätzlich nur aggregiert verwendet.

Denken und arbeiten



1. Nachdenken macht mir Spaß.

2. Ich bin neugierig.

3. Ich bin fleißig.

4. Ich denke sehr gerne nach.

5. Ich arbeite ordentlich.

6. Ich erlebe gerne Neues.

7. Ich erledige alle meine Aufgaben.

8. Wenn ich in der Schule Aufgaben zum Nachdenken bekomme, dann freue ich mich.

9. Ich löse gerne Aufgaben, bei denen man richtig nachdenken muss.

10. Ich mag Situationen, in denen ich richtig nachdenken muss.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



UNIVERSITY OF LUXEMBOURG
Luxembourg Centre for
Educational Testing (LUCET)